

Reime /d/

Ene mene dubbe dene
dubbe dene daus
ene mene dubbe dene
du darfst raus.

Ene, mene, dubbe dene,
dubbe dene dalia,
ebbe, debbe, dembio,
dio, dio, duff.

Antchen Dantchen Dittchen Dattchen
Tebber Di Bebber Di Dittchen
Dattchen
Tebber Di Bebber Di Buh
und dran bist Du

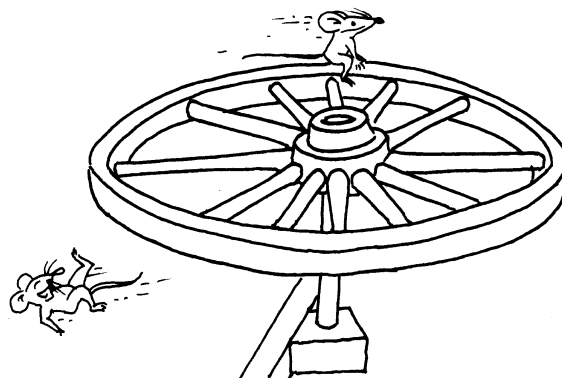
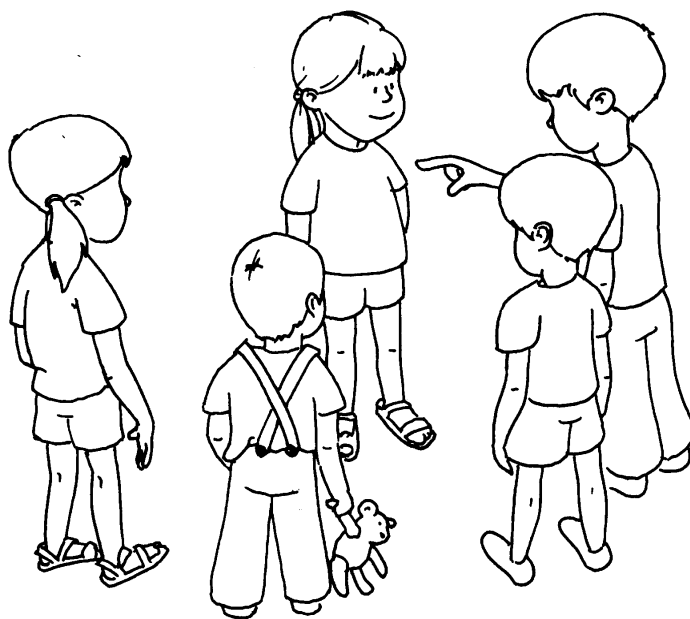
Äne, däne, diadee,
diadee die Salome,
Salome didadida,
dadi, dadi, dums.

Dideldei und dideldum
das Rad dreht sich im Kreis herum.
Dideldum und dideldei
und du bist frei.

Itzen ditzten
Silberschnitzen,
itzen ditzten daus,
und du bist raus!

In diesem dunklen Laden
da finde ich den Faden
für meine dünne Nadel
ganz ohne Fehl und Tadel.

An die runde Nudel
denkt mein dicker Pudel.
Sieht der einen Nudeldieb,
ist ihm auch die Wade lieb.

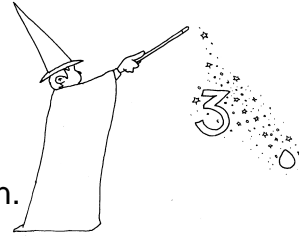


Reime /dr/, /tr/, /str/

/dr/

Dri, dra drum, dreh dich um.
Dri, dra, dreck, dreh dich weg.
Dri, dra, draus und du bist raus.

Üben, außen, unter, in,
das „dr“ verändert manchen Sinn.
Drum wenn wir's fleißig üben,
wird's draußen, drunter, drin und drüben.



/tr/

Die Katze tritt die Treppe krumm,
der Kater tritt sie gerade.

Bis zum Sternchen nach der Melodie: „Von den blauen Bergen kommen wir“

Die sich wiederholenden Wörter am Ende der Strophe können mit beschreibenden Bewegungen begleitet werden.



Ich hab' leider ein Loch
in meinem Topf * tropf-tropf. (2x)
Ich hab' leider ein Loch in (3x)
meinem Topf * tropf-tropf.

Wenn der Topf zu voll gefüllt ist,
macht es schwapp * schwapp-schwapp, tropf-tropf. (2x)
Wenn der Topf zu voll gefüllt ist, (3x)
macht es schwapp * schwapp-schwapp, tropf-tropf.

Dann renne ich die Treppe
schnell hinab * trapp-trapp, schwapp-schwapp, tropf-tropf. (2x)
Dann renne ich die Treppe (3x)
schnell hinab * trapp-trapp, schwapp-schwapp, tropf-tropf.

Ist der Topf dann nicht mehr voll,
geht's nicht so schnell * trippel-trippel, trapp-trapp, schwapp-schwapp, tropf-tropf. (2x)
Ist der Topf dann nicht mehr voll, (3x)
geht's nicht so schnell * trippel-trippel, trapp-trapp, schwapp-schwapp, tropf-tropf.

Wenn der Topf dann endlich leer ist,
schleiche ich * trödel-trödel, trippel-trippel, trapp-trapp- schwapp-schwapp, tropf-tropf. (2x)
Wenn der Topf dann endlich leer ist, (3x)
schleiche ich * trödel-trödel, trippel-trippel, trapp-trapp- schwapp-schwapp, tropf-tropf.

/str/

Auf der Straße sitzt ein Pudel,
frisst zwei Streusel und drei Strudel,
frisst noch einen Blumenstrauß
und du bist aus.

Strampeln, streiten, Strafe kriegen.
Mit Strümpfen auf der Straße liegen.
Spiel ich einen letzten Streich,
doch du gehst gleich.

